

# 8. '64.-'70.



## Woche nach dem 10. So. n. Pfingsten

### Hausandacht

# '64. Sonntag

## *Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Joel – 2, 15 - 20*

## 1. Anrufung

**Ruf:** Dein Erbarmen, o Gott, haben wir empfangen in Deinem heiligen Tempel. Wie Dein Name, so reicht Dein Ruhm bis an die Enden der Erde. Voll der Gerechtigkeit ist Deine Rechte; darum möge sich freuen der Zion.

*Leicht verbeugt singen alle:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

1. **Gott** Heil'ger Geist, laß Dich he-  
rab, \* eins mit dem Vater und dem  
Sohn, \* und kehr in unsre Herzen  
ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

2. **Mund, Zunge, Geist, Gemüt und  
Kraft, \*** verkünden laut ein großes  
Lob, \* die Liebe soll im Herzen  
glühn \* und auch den Nächsten zu  
Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

3. **Gewähr** uns dies, Gott Vater mild  
\* und Du, Gott Sohn, sein Eben-  
bild, \* die ihr mit Gott, dem  
Heil'gen Geist, \* herrscht und re-  
giert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

**Lesung** vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

**Dieses Wort** sei Stärkung unserem  
Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den All-  
mächtigen, Schöpfer Himmels  
und der Erde. Und an Jesum Chri-  
stum, seinen eingeborenen Sohn,  
unseren HErrn, der empfangen ist  
vom Heiligen Geiste, geboren aus  
Maria, der Jungfrau, gelitten unter

Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Die Sieger über das Tier, über sein Standbild und über die Zahl seines Namens standen auf dem gläsernen Meer mit Harfen Gottes. Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes.*  
(Off. 15, 2-3)

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

**Ex. 15** <sup>1</sup>Dem HERRN singen will || ich ein Lied, \* denn er ist hoch und erhaben. Roß und || Reiter warf er ins Meer. \* <sup>2</sup>Meine Stärke und mein Lied ist der HERR, er ward || mir zum Retter. \* Er ist mein Gott, ihn will ich preisen; den Gott meines || Vaters will ich rühmen.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

<sup>3</sup>Der HERR ist ein || Siegesheld, \* der || HERR, das ist sein Name. \* <sup>4</sup>Die Wagen des Pharao und seine Streitmacht warf || er ins Meer. \* Seine besten Streiter ver||sanken im Schilfmeer.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

<sup>5</sup>Die Wogen be||deckten sie, \* sie versanken in die || Tiefe wie ein Stein. \* <sup>6</sup>Deine Rechte, HERR, verherrlicht || sich durch Kraft; \* Den Feind, o HERR, zer||schmettert Deine Rechte.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

### 6. Psalm

**Ps. 90** <sup>1</sup>HERR, Du warst uns eine Zuflucht von Geschlecht || zu Geschlecht. \* <sup>2</sup>Ehe die Berge geboren wurden, Er||de und Welt entstanden, \* von Ewigkeit zu Ewigkeit bist || Du, o Gott. \* <sup>3</sup>Du läßt den Menschen zum Staub zurückkehren und spricht: “Kehrt zu||rück, ihr Menschenkinder!”

<sup>4</sup>Denn tausend Jahre sind vor Dir wie der ge||strige Tag, \* der vorüber ist, und wie eine || Wache in der Nacht. \* <sup>5</sup>Du säst sie aus von || Jahr zu Jahr, \* sie glei||chen dem Gras, das nachwächst.

<sup>6</sup>Am Morgen sprießt|| es und wächst, \* am Abend || welkt es und verdorrt. \* <sup>7</sup>Auch wir vergehen ob || Deines Zornes, \* durch Deinen || Grimm sind wir erschüttert.

<sup>8</sup>Du stellst unsre Sünden || Dir vor Augen, \* unsre geheimen Fehler ins Licht || Deines Angesichts. \* <sup>9</sup>Wahrlich, all unsre Tage schwinden ob || Deines Zornes; \* wir vollenden unsre Jah||re wie einen Seufzer.

<sup>10</sup>Die Zeit unsres Lebens währt insgesamt siebzig Jahre, wenn es hoch kommt, || achtzig Jahre, \* und ihr Gehetze || ist Mühsal und Unheil. \* Ja, eilends ist es dahin, im Fluge vergangen. \* <sup>11</sup>Wer nimmt Kenntnis von der Gewalt Deines Zornes und Deines Grimmes, wie es der || Furcht vor Dir entspricht?

<sup>12</sup>Unsre Tage zu zählen, das || lehre uns, \* damit wir ein || weises Herz erlangen! \* <sup>13</sup>Kehre || um, o HErr! \* Wie lange noch? Hab wieder Erbarmen mit Deinen Dienern!

<sup>14</sup>Sättige uns am Morgen mit || Deiner Huld, \* daß wir frohlocken und jubeln || unser Leben lang! \* <sup>15</sup>Erfreue uns so viele Tage, wie Du uns || niederbeugtest, \* so viele Jahre, || wie wir Leid erfuhren!

<sup>16</sup>Dein Walten zeige sich an || Deinen Dienern, \* an ihren Kindern || Deine Herrlichkeit! \* <sup>17</sup>Die Güte des HErrn, unseres Gottes, sei || über uns! \* Das Werk unsrer Hände lenke über uns, ja, lenke || unsrer Hände Werk!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### **7. HERrengebet**

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### **8. Bitten**

O HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;  
**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

### *9. Versammlungsgebete*

#### *9. 1. Zeitgebet*

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen

Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

#### *9. 2. Wochengebet*

**O** HErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

#### *10. Tagzeitgebet und die Fürbitte*

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf

Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HERR, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**E**rhöre uns gnädig, o HERR, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der HERR, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HERRN vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils

beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \* und dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit \* in Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar.

**A.** Amen.



*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 9, 14 - 29*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

Off. 15 <sup>3</sup>Die Sieger sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes:

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Groß** und **||** wunderbar \* sind Deine Werke, **||** HErr, Gott, Du – Allherrscher. \* Gerecht **||** und wahrhaftig \* sind Deine Wege, **||** Du König der Völker.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>4</sup>**Wer** sollte Dich nicht **||** fürchten, HErr, \* und nicht **||** Deinen Namen preisen? \* Denn Du **al||**lein bist heilig; \* Alle Völker kommen und beten Dich an; denn Dein gerechtes Walten ist **||** offenbar geworden.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Ehre** sei dem Vater **||** und dem Sohne, \* und **||** dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und **||** allezeit, \* in **||** Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

Ps. 99 <sup>1</sup>**Der** HErr ist König; es zittern die Völker. \* Auf den Kerubim thront **||** Er; da bebte die Erde. \*

<sup>2</sup>**Groß** ist der **||** HErr in Sion, \* erhaben **||** über alle Völker.

<sup>3</sup>**Man** rühme Deinen Namen, den großen und furchterregenden! **||** Heilig ist er! \* <sup>4</sup>Ein Starker ist Kö||nig! Er liebt das Recht! \* Du bist es, der die Ord||nung befestigt; \* Recht und Gerechtig||keit schufst Du in Jakob.

<sup>5</sup>**Feiert** den HErrn, **||** unsern Gott! \* Werft euch nieder am Schemel seiner Fü||ße, denn er ist heilig! \* <sup>6</sup>Moses und Aaron zählten zu **||** seinen Priestern, \* Samuel zu den Be||kennern seines Namens.

**Sie** riefen zum HErrn, und er er||hörte sie. \* <sup>7</sup>Aus der Wolkensäu||le sprach er zu ihnen; \* sie bewahrten seine Satzungen, die Vorschrift, die er **||** ihnen gab. \* <sup>8</sup>HErr, unser Gott, **||** Du hast sie erhört,

ein verzeihender Gott warst Du ihnen, doch auch ein Rächer ih||rer Vergehen. \* <sup>9</sup>Feiert **||** den HErrn, unsern Gott! \* Werft euch nieder auf seinem **||** heil'gen Berg! \* Denn heilig ist **||** der HErr, unser Gott!

*Leicht verbeugt:*

**Ehre** sei dem Vater **||** und dem Sohne, \* und **||** dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und **||** allezeit, \* in **||** Ewigkeit. Amen.

### 7. Herrengebet

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### **8. Die Bitten vom Sonntag**

**H**err, rette Dein Volk. **A.** Und segne Dein Erbe.

**B**eschütze die Apostel und alle Diener mit ihnen. **A.** Gib, daß sie Deine Kirche zur Vollenndung erbauen.

**G**ewähre allen Geistlichen und Vorstehern Deine Gnade.

**A.** Und verleihe, daß sie Deine Wahrheit verkünden.

**S**tehe den Witwen und Waisen und allen Verlassenen bei.

**A.** Laß sie Deine Nähe erfahren.

**(NN und)** allen Kranken gib die Gesundheit ihrer Leiber wieder.

**A.** Und laß sie Dir mit allen Erlösten danken.

**Du** hast die Namen der Deinen in das Buch des Lebens geschrieben.

**A.** Laß sie alle, die Lebenden und die Verstorbenen durch die Verwandlung vor Dich gelangen.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**O** HERR, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 10. Tagzeitgebet und die Fürbitte

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HERRN. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

## 11. Danksagung

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere

Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 12. Schlußgebet

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: - habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HERRN. **A.** Amen.

*oder* **O** HERR, erhöere gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HERRN. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

Meine Seele erhebt † den HERRN \*  
und mein Geist jubelt ‖ in Gott, mei-  
nem Retter. \* Denn Er hat ‖ angese-  
hen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich  
selig alle Geschlechter. \* Denn der  
Mächtige hat Großes an ‖ mir ge-  
tan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu  
Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn  
fürchten. \* Er vollbringt mit seinem  
Arm machtvolle Taten: \* Er zer-  
streut, die im Herzen voll Hochmut  
sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron  
\* und erhöht die Niedrigen. \* Die  
Hungernden beschenkt Er mit ‖ sei-

nen Gaben \* und entläßt die Rei-  
chen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes  
Israel an \* und ‖ denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
verheißten hat, \* Abraham und sei-  
nen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Soh-  
ne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ‖  
allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

† Die Gnade unseres HERRN Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit uns allen immerdar.  
A. Amen.

# '65. Montag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Amos – 3, 1 - 8*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-



hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sa-  
baot.

**Ex. 15** <sup>8</sup>Von Deinem Odem schwol-  
len die || Wasser an, \* da standen  
Wogen als Wall, Fluten erstarrten ||  
in des Meeres Mitte. \* <sup>9</sup>Da sprach  
der Feind: Ich jage nach, hole ein,  
Beute will || ich verteilen! \* Meine  
Seele will ich stillen an ihnen, zü-  
cken mein Schwert, vertilgen || soll  
sie meine Hand.

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem  
Geist am Werke, unserm Gott Sa-  
baot.

<sup>10</sup>**Du** bliesest mit Deinem || Odem  
drein, \* da bedeckte sie das Meer,  
in den gewaltigen Fluten ver||san-  
ken sie wie Blei. \* <sup>11</sup>Wer ist wie Du  
unter den || Göttern, HErr? \* Wer ist  
wie Du in Heiligkeit strahlend,  
furchtbar an Ruhmestaten || und  
Wunder vollbringend?

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem  
Geist am Werke, unserm Gott Sa-  
baot.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem  
Geist am Werke, unserm Gott Sa-  
baot.

### 6. *Psalm*

**Ps. 12** <sup>2</sup>Hilf, HErr, denn die From-  
men || sterben aus, \* die Treuen ||  
Menschen, sie verschwinden. \*  
<sup>3</sup>Denn Falsches reden sie, einer ||  
mit dem andern; \* mit glatten Lip-  
pen und zwiespältigem || Herzen  
sprechen sie.

<sup>4</sup>**Der** HErr vertilge alle lü||genden  
Lippen, \* die Zunge, || die hochfah-  
rend redet! \* <sup>5</sup>Sie prahlen: “Unsere  
Zunge ist || unsre Macht! \* Unsere  
Lippen helfen uns! Wer || ist uns  
überlegen?”

<sup>6</sup>“Weil Schwache unterdrückt sind,  
|| Arme stöhnen, \* darum will ich ||  
mich nunmehr erheben”, \* es  
spricht der HErr – “Ich bringe dem  
Hilfe, der wahrlich || danach seufzt.”  
\* <sup>7</sup>Die Reden des HErrn sind geläu-  
tert, Silber im Tiegel zu Boden ge-  
schmolzen, || siebenfach gereinigt.

<sup>8</sup>**Du**, HErr, wirst || uns bewahren, \*  
uns immer behüten|| vor diesem Ge-  
schlecht. \* <sup>9</sup>Dann mögen ringsum  
Gott||lose wandeln, \* da Schlich-  
tigkeit hoch||kommt unter den Men-  
schen.

*Leicht verbeugt:*

**Ehre** sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 7. HErrengebet

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Bitten

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

**L**aß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

**F**riede sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

**G**edenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen; **A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

**S**chaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

**H**Err, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgeschickt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**O** HErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum,

Deinen Sohn, unseren HErren.

**A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**HErren**, unser Gott, durch den Tod und die Auferstehung Jesu sind wir Deine Kirche und das Volk Deiner Hand geworden; wir bitten Dich, möge uns die Freude über die Erlösung in Dir erbauen, damit sie unser ganzes Leben bestimme; durch denselben Christum, Deinen Sohn, unseren HErren, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**O** HErren, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErren.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser

Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErren, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErren. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**So** verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 12. Schlußgebet

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o Herr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

## 13. Loblied & Segen – stehend:

**G**epriesen † sei der Herr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause || seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißt von || alters her \* durch den Mund seiner || heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor || unsern Feinden \* und aus der Hand || aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen || Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater

Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des || Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem Herrn vorangehen und || Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des || Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken || auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 10, 32 - 40*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Off. 4* <sup>10</sup> *Dann werfen sich die vierundzwanzig Ältesten vor dem, der auf dem Thron sitzt, nieder und beten ihn an, der in alle Ewigkeit lebt. Und sie legen ihre goldenen Kränze vor seinem Thron nieder und sprechen:*

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>11</sup> **W**ürdig bist Du, unser || HERR und Gott, \* Herrlichkeit zu empfangen || und Ehre und Macht. \* Denn Du hast das || All geschaffen, \* und durch Deinen Willen war es und || wurde es erschaffen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

*Off. 5* <sup>13b</sup> **D**em, der || auf dem Thron sitzt, \* und dem || Lamm gebührt der Lobpreis \* und die Ehre und die || Herrlichkeit \* und die Macht in || alle Ewigkeit.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 26** <sup>1</sup> **S**chaffe mir Recht, HERR, denn in Unschuld bin || ich gewandelt! \* Auf den HERRn vertraute || ich, ohne zu wanken. \* <sup>2</sup> Prüfe mich, HERR, und erprobe mich, erforsche mir Nie||ren und Herz! \* <sup>3</sup> Fürwahr, Deine Huld stand mir vor Augen, in Treue zu || Dir bin ich gewandelt!

<sup>4</sup> **B**ei falschen Menschen || saß ich nie, \* und mit Hinterlistigen || kam ich nicht zusammen. \* <sup>5</sup> Ich mied den || Kreis der Bösen; \* mit Gottlosen || saß ich nicht beisammen.

<sup>6</sup> **I**n Unschuld wasche ich meine Hände und schreite um Deinen Alt||tar, o HERR, \* <sup>7</sup> um laut das Danklied zu singen, zu künden || alle Deine Wunder. \* <sup>8</sup> HERR, ich liebe Deines || Hauses Stätte, \* den Ort, wo || Deine Ehre ruht.

<sup>9</sup> **R**affe mich nicht hinweg || mit den Sündern \* und mein Leben nicht || mit den Blutbefleckten! \* <sup>10</sup> Verbrechen klebt an || ihren Händen, \* und ihre Rechte || ist voll von Bestechung.

<sup>11</sup> **I**ch aber wandle in || meiner Unschuld. \* Erlöse mich || und erbarm' Dich meiner! \* <sup>12</sup> Mein Fuß steht auf || eb'ner Bahn; \* in den Festversammlungen will || ich den HERRn lobpreisen!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### *7. HErrengebet*

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### *8. Die Bitten vom Montag*

Führe die Christen alle zur Einheit zusammen: **A.** Damit die Welt an Christus || glauben kann.

**D**u läßt Dein Wort in der ganzen || Welt verkündigen: **A.** Stärke Deine Boten mit der Kraft des Hei||ligen Geistes.

Schau gnädig herab auf die Vö||lker der Erde: **A.** und stehe denen bei, die für sie die Verant||wortung tragen.

Geleite die Reisenden zu Wasser, zu Land und || in der Luft: **A.** schenke ihnen eine glück||liche Ankunft.

(**G**edenke **NN**, denn) Du richtest die Ge||beugten auf: **A.** schenke den Kranken die Gesundheit und beschütze die || Heimatlosen.

**G**edenke (**NN** und) der Verstorbenen, die in Deinem Frieden entschlafen sind: **A.** Laß sie durch den HErrn Christus auferstehen ins ewige Leben.

### *9. Versammlungsgebete*

#### *9. 1. Zeitgebet*

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

#### *9. 2. Wochengebet*

**O** HErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir



ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HErrn.

**A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**HErr**, unser Gott, durch den Tod und die Auferstehung Jesu sind wir Deine Kirche und das Volk Deiner Hand geworden; wir bitten Dich, möge uns die Freude über die Erlösung in Dir erbauen, damit sie unser ganzes Leben bestimme; durch denselben Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**Al**lmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o **HErr**, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu

Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**Al**lmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**Al**lmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bit-

ten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HERRN. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den HERRN \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zer-

streut, die im Herzen voll Hochmut sind.

**E**r stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

**E**r nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

**E**hre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

# '66. Dienstag

## *Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Amos – 9, 8 - 15*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

**Ex. 15** <sup>12</sup>Deine Rechte hast Du ausgestreckt, da verschlang || sie die Erde. \* <sup>13</sup>Du führtest in Deiner Huld das || Volk, das du erlöst hast, \* in || Deiner Macht \* zu Deiner heiligen Wohnung || hast Du es geleitet.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

<sup>16b</sup>So zog hindurch Dein || Volk, o HErr, \* so zog hindurch das Volk, das || Du erworben hast. \* <sup>17</sup>Du brachtest sie hinein und pflanz||test sie ein \* auf dem || Berge Deines Erbes.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

Einen Ort, wo Du || thronst, o HErr, \* den || hast Du Dir bereitet; \* ein Heiligtum, HErr, haben Deine Hän||de gegründet. \* <sup>18</sup>Der HErr ist König || für immer und ewig.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

### 6. *Psalm*

**Ps. 13** <sup>2</sup>Wie lange noch, HErr, willst Du mich dau||ernnd vergessen? \* Wie lange noch Dein An||titz vor mir verbergen? \* <sup>3</sup>Wie lange noch muß ich Sorgen in meiner Seele hegen, Kummer im Herzen den || ganzen Tag? \* Wie lange noch darf sich mein Feind || über mich erheben?

<sup>4</sup>Blicke doch her, erhöre mich, HErr, || Du mein Gott! \* Erhelle meine Augen, damit ich || nicht zum Tod entschlafe! \* <sup>5</sup>Sonst prahlt mein Feind: "Ich habe || ihn bezwungen!", \* meine Gegner ju||beln, sobald ich wanke.

<sup>6</sup>Ich aber vertraue auf || Deine Huld; \* es juble mein || Herz ob Deiner Hilfe! \* Singen will || ich dem HErrn, \* daß er || mir Gutes erwies.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. *HERrengebet*

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### **8. Bitten**

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

**Gedenke** Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen; **A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöre unser Gebet; **A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**O** HErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**Heilig** bist Du, o Gott, Vater der Gnaden, der die Unschuld liebt, den reumütigen Sünder aber wie-

der annimmt; wir bitten Dich, laß uns von Herzen Dich suchen und finden, damit wir mit neuem Eifer im Heiligen Geist standhaft im Glauben bleiben, und stets bereit sind, Gutes zu tun, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErren, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A. Amen.**

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**O** HErren, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErren.

**A. Amen.**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErren, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht,

um Jesu Christi willen, unseres HErren. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Segepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**S**o verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A. Amen.**

### **12. Schlußgebet**

**S**tehe uns gnädig bei, o HErren, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unstillen Wech-

sel dieses vergänglichlichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**Gepriesen †** sei der HERR, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**So** hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**Er** hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtig-

keit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**Und** du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HERRn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Ver||gebung aller Sünden.

**Durch** die barmherzige Liebe ‖ unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen||de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat||ten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

**Ehre** sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**†** **Die** Gnade unseres HERRn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.



*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 10, 46 - 52*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

**Off. 11** <sup>16</sup>Und die vierundzwanzig Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen sitzen, warfen sich nieder, beteten Gott an und sprachen:

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>17</sup>Wir danken Dir, HERR, Gott, Du – Allherrscher, der da ist und || der da war; \* denn Du hast Deine große Macht ergriffen und die Königs- || herrschaft angetreten. \* <sup>18</sup>Die Völker gerieten in Wut. Da kam Dein Zorn und die Zeit, die Toten zu richten || und der Zeitpunkt, \* den Lohn zu geben Deinen Knechten, den Propheten und Heiligen und allen, die Deinen Namen fürchten, den || Kleinen und den Großen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Off. 12** <sup>10b</sup>Nun ist das Heil || und die Kraft \* und das Reich unseres Gottes und die Macht seines Ge||salbten angebrochen; \* denn gestürzt wurde der Ankläger || unsrer Brüder, \* der sie vor unserem Gott || Tag und Nacht verklagt.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>11</sup>Und sie haben ihn besiegt durch das || Blut des Lammes \* und || durch ihr Wort und Zeugnis; \* und sie haben ihr Leben nicht lieb gehabt,

hinein bis || in den Tod. \* <sup>12</sup>Darum jauchzt, ihr Himmel und || alle, die dort wohnen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 28** <sup>1</sup>Ich rufe Dich an, || HERR, mein Fels! \* Sei || gegen mich nicht taub, \* damit Du Dich nicht schweigend || von mir wendest \* und ich wie jene werde, || die zur Grube sanken!

<sup>2</sup>Höre auf mein || lautes Flehen, \* da ich zu || Dir um Hilfe rufe, \* da ich meine || Hände hebe \* zu Deinem Aller||heiligsten im Tempel!

<sup>3</sup>Raffe mich nicht mit den Frevlern hin und mit den || Übeltätern, \* die freundlich zwar mit ihren Nächsten reden, jedoch im || Herzen Böses sinnen! \* <sup>4</sup>Vergilt ihnen nach || ihrem Tun \* und nach der || Bosheit ihres Handelns!

Gib ihnen nach dem Werk || ihrer Hände, \* zahle ihnen || heim, was sie verdient! \* <sup>5</sup>Denn sie achten nicht auf das Tun des HERRn und auf das Werk || seiner Hände. \* Er reißt sie nieder und || baut sie nicht mehr auf.

<sup>6</sup>Gepriesen || sei der HErr; \* denn er hat mein || lautes Flehn' erhört! \*

<sup>7</sup>Der HErr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn ver||traut mein Herz. \* Hilfe wurde mir zuteil; darüber jauchzt mein Herz, und mit meinem || Lied will ich ihm danken.

<sup>8</sup>Seines Volkes Stärke || ist der HErr, \* eine rettende || Burg seinem Gesalbten. \* <sup>9</sup>Hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbe! \* Weide und || hege sie auf ewig!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## *7. HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## *8. Die Bitten vom Dienstag*

Du sprichst zu uns durch die Zei||chen der Zeit: **A.** gib, daß alle Christen ihren Glauben auf dem einen HErrn in der || Einheit bauen.

Behüte alle En||gel und Bischöfe: **A.** und stärke ihre Mitarbeiter in || ihrem Dienst.

Erbarme Dich aller Häupter in || Deiner Kirche: **A.** Und gib, daß sie sich Dir || unterwerfen.

Bewahre die Völker vor Angst || und Verzweiflung: **A.** Erlöse sie durch Christi Kommen aus der || Zeit der Trübsal.

(Dich bittend um die Gesundheit von **NN** flehen wir, ) Stehe denen bei, die sich dem Dienst an den || Kranken widmen: **A.** Schenke ihnen Herzlichkeit || und Geduld.

Du öffnest und nie||mand kann schließen: **A.** Öffne Deinen entschlafenen Heiligen mit allen Deinen Erstlingen das Tor zum ewigen Leben.

## *9. Versammlungsgebete*

### *9. 1. Zeitgebet*

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen

Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**O** HERR, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HERRn.

**A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**Heilig** bist Du, o Gott, Vater der Gnaden, der die Unschuld liebt, den reumütigen Sünder aber wieder annimmt; wir bitten Dich, laß uns von Herzen Dich suchen und finden, damit wir mit neuem Eifer im Heiligen Geist standhaft im Glauben bleiben, und stets bereit sind, Gutes zu tun, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Ge-

rechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HERRn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Le-

ben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**E**rhöre uns gnädig, o HERR, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRN. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den HERRN \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich seelig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

**E**r stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

**E**r nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

**E**hre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

# '67. Mittwoch

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Obadija – 15 - 21*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-



hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

**5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit**  
*Jerusalem, Jerusalem, du tötest die Propheten und steinigst die Boten, die zu dir gesandt sind. Wie oft habe ich deine Kinder sammeln wollen, wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel sammelt, und ihr habt nicht gewollt. (Mt. 23, 37)*

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

**Deut. 32** <sup>1</sup>Horch her, ihr Himmel, nun || will ich reden, \* die Erde höre || meines Mundes Spruch. \* <sup>2</sup>Wie Regen riesle nieder || meine Botschaft, \* wie Tau hernieder träufle mein Wort, wie Regengüsse auf junges Grün, wie Regenschauer || auf das welke Kraut.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

<sup>3</sup>Des HERRN Namen rufe ich aus. Unserem || Gott gebt Ehre! \* <sup>4</sup>Der Fels, vollkommen ist, was er tut; denn recht sind || alle seine Wege. \* Der Gott der Treue || ohne Falsch, \* wahrhaft || ist er und gerecht.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

<sup>5</sup>Gezeugt ohne Makel, hast du, verkehrtes und verdrehtes Geschlecht gefrevelt. \* <sup>7</sup>Gedenke der Tage der Vorzeit, erwäge die || Jahre der Geschichte! \* Frag deinen Vater, der

wird's || dir erzählen, \* frag deine Alten, sie || werden es dir sagen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

## **6. Psalmen**

**Ps. 14** <sup>1</sup>Der Tor denkt in seinem Herzen: Es gibt || keinen Gott. \* Sie sind verkommen, treiben Verruchtes, keiner || ist, der Gutes tut. \* <sup>2</sup>Der HERR blickt vom Himmel herab || auf die Menschen, \* zu sehen, ob es einen Verständigen || gibt, der nach Gott fragt.

<sup>3</sup>Doch sie sind alle abgewichen, restlos verdorben, \* keiner tut Gutes, auch || nicht ein einziger. \* <sup>4</sup>Kommen denn nie zur Einsicht die Übeltäter alle, \* die mein Volk verschlingen, wie man Brot ißt, nicht aber den HERRN anrufen?

<sup>5</sup>Dabei müssen sie gewaltig erschrecken; \* <sup>6</sup>denn beim Geschlecht der Gerechten, da bleibt Gott. \* Zunichte machen wollt ihr die Pläne des Armen \* der HERR bleibt || aber seine Zuflucht.

<sup>7</sup> **O** daß doch vom Sion Heil für Is-  
raël käme! \* Dereinst, wenn der  
HErr das Los || seines Volkes wen-  
det, \* dann möge Ja||kob frohlocken  
\* und || Israel wird jubeln.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**Ps. 15** <sup>1</sup>HErr, wer darf Gast sein in ||  
Deinem Zelt? \* Wer darf wohnen  
auf || Deinem heil'gen Berg? \* <sup>2</sup>Wer  
makellos wandelt und || Rechtes tut  
\* und Wahrheit in || seinem Herzen  
pfl egt.

<sup>3</sup>Er redet keine Verleumdung mit ||  
seiner Zunge, \* er fügt seinem  
Nächsten kein Unrecht zu und ||  
schmäht nicht seinen Nachbarn. \*  
<sup>4</sup>In seinen Augen gilt der Verworfe-  
ne || als verächtlich; \* die Gottes-  
fürchtigen al||ber weiß er zu ehren.

Wenn er zu seinem || Schaden  
schwur, \* so || ändert er doch nichts.  
\* <sup>5</sup>Sein Geld leiht er nicht auf Zin-  
sen aus, nimmt gegen Schuldlose  
keine Be||stechung an. \* Wer sich  
so verhält, || wird nimmermehr wan-  
ken.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 7. HErrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, gehei-  
ligt werde Dein Name; Dein  
Reich komme; Dein Wille gesche-  
he, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute  
und vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren Schul-  
digern, und führe uns nicht in Ver-  
suchung, sondern erlöse uns von  
dem Bösen. Amen.

## 8. Bitten

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm-  
||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf De||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Paläs-  
ten.

Gedenke Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;  
**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**O** HErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben ver-

mögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HErrn.

**A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

Allmächtiger, ewiger Gott, Deinem geliebten Sohn hast Du alle Macht verliehen im Himmel und auf Erden und ihn zum Haupt und Allherrscher in Deiner göttlichen Majestät erhöht; so flehen wir Dich an, erhöere die Seufzer aller Geschöpfe, sende Ihn, den die Himmel noch verbergen, und entreiße alle Kreatur jeder Macht des Bösen, damit sie allein Dir diene und Dich rühme in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10. Tagzeitgebet und die Fürbitte

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und prei-

sen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**So** verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

*oder* **O** HErr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**So** hat Er verheißten von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**Er** hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an

den Eid, den Er unserem Vater  
Abra~~h~~am geschworen hat; \* Er hat  
uns geschenkt, daß wir aus Fein-  
deshand befreit, Ihm furchtlos dien-  
en in Heiligkeit und Ge~~r~~rechtig-  
keit \* vor seinem Angesicht ~~||~~ alle  
unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ~~||~~  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HERRN vorangehen und ~~||~~ Ihm  
den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des ~~||~~ Heils  
beschenken \* in der Ver~~g~~ebung al-  
ler Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ~~||~~ uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen~~||~~de Licht aus der Höhe,

\* um allen zu leuchten, die in Fins-  
ternis sitzen und im Schat~~l~~ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken ~~||~~ auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater ~~||~~ und dem Soh-  
ne \* und ~~||~~ dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ~~||~~  
allezeit \* in ~~||~~ Ewigkeit. Amen.

**+** **D**ie Gnade unseres HERRN Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit uns allen immerdar.  
**A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 11, 1 - 11*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Kol. 1 <sup>10</sup>Ihr sollt ein Leben führen, das des HErrn würdig ist und in allem sein Gefallen findet. Ihr sollt Frucht bringen in jeder Art von guten Werken und wachsen in der Erkenntnis Gottes. <sup>11</sup>Er gebe euch in der Macht seiner Herrlichkeit viel Kraft, damit ihr in allem Geduld und Ausdauer habt.*

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**ank sei Dir, Vater, der uns || fähig macht, \* Anteil zu haben am Erbe der || Heiligen im Licht. \* Du hast uns der Macht der Finster||nis entrissen \* und aufgenommen im Reich Dei||nes geliebten Sohnes.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**enn in Jesu wurde alles erschaffen im Himmel || und auf Erden, \* das Sichtbare || und das Unsichtbare, \* seien es Throne oder Herrschaften, Mächte || und Gewalten; \* alles ist erschaffen durch || ihn und auf ihn hin.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**ir, o Gott, gefiel es, mit Deiner ganzen Fülle in Chri||sto zu wohnen, \* und durch ihn || alles zu versöhnen. \* Alles im Himmel und auf Erden willst Du || ihm zuführen, \*

der Frieden stiftete am || Kreuze durch sein Blut.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 30** <sup>2</sup>Hochpreisen will || ich Dich, HErr; \* denn Du zogst mich empor und ließest meine Feinde || nicht über mich jubeln. \* <sup>3</sup>O || HErr, mein Gott, \* ich flehe zu Dir, und || Du hast mich geheilt.

<sup>4</sup>HErr, Du hast mich heraufgeführt aus dem Totenreich, mich || neu belebt, \* getrennt von denen, || die zur Grube sanken. \* <sup>5</sup>Lobsingt dem HErrn, ihr || seine Frommen, \* und preist || seinen heil'gen Namen!

<sup>6</sup>Denn einen Augenblick nur||währt sein Zorn, \* doch ein || Leben lang die Huld. \* Kehrt Weinen am Abend ein, so folgt am || Morgen Jubel. \* <sup>7</sup>Ich hatte gedacht in sorglosem Glück: "Nimmer||mehr werde ich wanken!"

<sup>8</sup>HErr, durch Deine Huld ward ich gestellt auf || feste Berge. \* Da verbargst Du Dein Antlitz || schon war ich erschüttert. \* <sup>9</sup>Ich rief || zu Dir, HErr; \* ich flehte um Gnade mei||nen Gebieter an.



<sup>10</sup>”Was nützt denn mein Blut, wenn ich zur || Grube sinke? \* Wird etwa der Staub Dir danken, wird er || Deine Treue künden? \* <sup>11</sup>Höre, HErr, und || sei mir gnädig! \* O || HErr, sei mir ein Helfer!” –

<sup>12</sup>Du hast meine Klage verwandelt in || Reigentanz, \* hast mir das Trauerkleid gelöst und mit || Freude mich umgürtet. \* <sup>13</sup>Darum lobsingt Dir mein Herz und || will nicht schweigen. \* HErr, mein || Gott, ich preis’ Dich ewig!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 7. HErrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Die Bitten vom Mittwoch

Schenke Deiner Kirche die Gaben des Heiligen Geistes: **A.** Mache sie inmitten der Welt zu einem Zeichen des || neuen Lebens.

Dem apostolischen, prophetischen, evangelistischen und hirtlichen Werk des Amtes stehe Du mit Deinem Heiligen || Geiste bei: **A.** Vollende alle für || Deine Herrlichkeit.

Schütze || die Regierenden: **A.** Und erleuchte die Gesetzgeber || und die Richter.

Berufe Dir Menschen Deiner Wahl zum heiligen Dienste: **A.** Und mache sie zu treuen Dienern Deines Altars.

Zeige, daß Du der Anwalt der || Armen bist: **A.** Und stehe ihnen bei in ih||rer Bedrängnis.

Erbarme Dich (NN und) || aller Kranken: **A.** Heile sie und sei den alten || Menschen nahe.

Alle entschlafenen Heiligen bringen wir Dir im || Geiste dar: **A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem

mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErren. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**O** HErR, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HErren. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**Allmächtiger, ewiger Gott, Deinem geliebten Sohn hast Du alle Macht verliehen im Himmel und auf Erden und ihn zum Haupt und Allherrscher in Deiner göttlichen Majestät erhöht; so flehen wir Dich an, erhöhe die Seufzer aller Geschöpfe, sende Ihn, den die Himmel noch verbergen, und entreiße alle Kreatur jeder Macht des Bösen, damit**

sie allein Dir diene und Dich rühme in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErren. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErren. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein le-

bedingtes Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wolltest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HERRN. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den HERRN \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, † von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

# '68. Donnerstag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Micha – 2, 7 - 13*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. *Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit*

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**Deut. 32** <sup>8</sup>Als der Höchste die Völkersitze verteilte, als er die Menschenkinder schied, \* wies er den Völkern Gebiete zu, nach der Zahl der Engel Gottes; \* <sup>9</sup>der HErr nahm sich sein Volk als Anteil, \* Jakob ist das für ihn abgesteckte Erbteil.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>10</sup>Sein Volk fand er in der Wüste, \* wo wildes Gektier heult, in der Steppe. \* Er umhüllte es schützend, \* und hütete es wie seinen Augenstern.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>11</sup>Wie ein Adler, der sein Nest beschützt, und über seinen Jungen schwebt, \* breitet er seine Schwingen aus, ergreift ein Junges und trägt es flügelschlagend fort. \*

<sup>12</sup>Der HErr allein hat Jakob geleitet, \* kein fremder Gott stand ihm zur Seite.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**E**hre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

### 6. *Psalm*

**Ps. 16** <sup>1</sup>Behüte mich, o Gott, \* denn zu Dir flüchte ich! \* <sup>2</sup>Ich spreche zum HErrn: "Du bist mein HErr, \* mein Glück ruht nur in Dir!"

<sup>3</sup>Den Göttern im Lande, an denen man alles Wohlgefallen hat, \* <sup>4</sup>von denen man viele Abbilder macht, um ihnen nachzulaufen; – \* ich bringe ihnen kein Blutopfer dar \* und nehme ihre Namen nicht auf meine Lippen.

<sup>5</sup>Der HErr ist mein Land- und Becheranteil. \* "Du bist es, der mein Los erfaßt." \* <sup>6</sup>Die Meßschnur fiel mir auf köstlichen Grund; \* ja, mein Erbteil gefällt mir sehr.

<sup>7</sup>Ich preiße den HErrn, \* der den Rat mir gab, sogar in den Nächten mahnt mich mein Inneres. \* <sup>8</sup>Beständig habe ich den HErrn vor Augen. \* Ist er zu meiner Rechten, so wanke ich nicht.

<sup>9</sup>Darum freut sich mein Herz \* und jubelt mein Gemüt; \* auch mein Leib kann sorglos ruhn. \*

<sup>10</sup>Denn Du läßt mein Leben nicht im Totenreich.

Und läßt Deinen Frommen die Grube nicht schauen. \* <sup>11</sup>Du machst mir den Weg des Lebens kund, \* Fülle der Freuden bietet Dein Antlitz, \* Wonne ist zu Deiner Rechten für immer und ewig.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

### *7. Herrengebet*

**H**err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### *8. Bitten*

**O** Herr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

**L**aß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

**O** Herr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

**O** Herr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

**F**riede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

**G**edenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

**S**chaff' in uns, o Herr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

**H**err, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

### *9. Versammlungsgebete*

#### *9. 1. Zeitgebet*

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwengli-

cher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 2. *Wochengebet***

**O** HERR, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HERRn.

**A.** Amen.

### **9. 3. *Tagesgebet***

**E**wiger Gott und Urquell allen Seins, wir dürfen Dich Vater nennen, denn Du hast uns in Deinem Sohn wie Deine Kinder angenommen; gewähre, wir bitten Dich, daß wir immer mehr aus dem Geist seiner Sohnschaft leben, in welchem die wahre Freiheit zu finden ist, und das unvergängliche Erbe erlangen in Jesu Christo, unserem HERRn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte***

**O** HERR, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch

Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HERRn.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HERR, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

### **11. *Danksagung***

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Le-



ben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**S**tehe uns gnädig bei, o Herr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unstillen Wechsel dieses vergänglichem Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres Herrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der Herr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause † seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißt von † alters her \* durch den Mund seiner † heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor † unsern Feinden \* und aus der Hand † aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen † Bund gedacht, \* an

den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht † alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des † Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem Herrn vorangehen und † Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des † Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe † unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken † auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit, \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 11, 12 - 24*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

Mt. 11 <sup>25</sup>In jener Zeit sprach Jesus:

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

**Sei** gepriesen, Vater, HErr des Himmels || und der Erde, \* daß Du dies vor Weisen || und Klugen verborgen, \* Unmündigen aber || offenbart hast. \* Ja, Vater, so || hat es Dir gefallen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

**Kommt** || zum HErrn alle, \* die ihr mühselig || und beladen seid, \* er will || euch erquicken. \* – Denn, wer Christus geschaut, hat Gott || den Vater gesehen. Joh. 14, 9c

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit

## 6. Psalm

**Ps. 31** <sup>2</sup>Bei Dir, HErr, su||che ich Zuflucht; \* ich || möge niemals scheitern! \* In Deiner Gerechtigkeit ||

rette mich! \* <sup>3</sup>Neige Dein Ohr mir zu, Deine Befreiung säume nicht!

**Sei** mir ein sicherer Fels, eine feste Burg, || mich zu retten! \* <sup>4</sup>Ja, mein Fels und || meine Feste bist Du! \* Um Deines Namens willen mögest Du mich füh||ren und leiten. \* <sup>5</sup>Du mögest mich befreien aus dem Netz, das man mir heimlich legte; denn || Du bist meine Zuflucht.

<sup>6</sup>In Deine Hand befehle ich || meinen Geist. \* Du erlöst mich, HErr, || Du getreuer Gott. \* <sup>7</sup>Verhaßt sind Dir die Verehrer nich||tiger Götzen; \* ich aber schenke || dem HErrn mein Vertrauen.

<sup>8</sup>Freudig will ich frohlocken ob || Deiner Huld, \* daß Du mein Elend geschaut, meiner Seele || Not beachtet hast, \* <sup>9</sup>daß Du mich nicht der Feindeshand || überliefert, \* sondern auf freien Ort ge||stellt hast meine Füße.

<sup>10</sup>Erbarme Dich meiner, HErr, ich bin || ja in Not! \* Vor Kummer ist matt mein Auge, meine || Seele und mein Leib. \* <sup>11</sup>Denn in Jammer schwindet mein Leben dahin, meine Jahre ver||gehn in Seufzen. \* Vor Elend bricht meine Kraft zusammen, meine || Glieder, sie ermatten.

<sup>12</sup>Vor all meinen Feinden ward || ich zum Hohn, \* meinen Nachbarn zum Spott, ein Schrecken || für meine Bekannten. \* Wer mich auf der Straße sieht, || flieht vor mir. \* <sup>13</sup>Wie ein Toter bin ich dem Gedächtnis ent-

schwunden, bin geworden wie ein zerbrochenes Gefäß.

<sup>14</sup>Ja, ich höre das Gerede von vielen: – "Grau! ringsum!" \* Gemeinsam planen sie gegen mich und sinnen darauf, \* mir das Leben zu rauben. \* <sup>15</sup>Ich aber, Herr, vertrau' auf Dich.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

## 7. Herrengebet

Herr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

Herr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Die Bitten vom Donnerstag

Hilf der Kirche, die Spaltungen zu überwinden: A. Und mache sie zum Zeichen der Einheit für alle Völker.

Bekräftige Du das Zeugnis Deiner Diener: A. Und laß uns heilig sein im Amt Deiner Erstlingschaft.

Es halte jedes Amt an Dir fest, insbesondere Bischöfe, Priester und Diakone Deiner gesamten Kirche: A. Damit auch sie zu Freuden der Erstlinge gelangen.

Gott, schütze unsere Stadt / Gemeinde: A. Und bewahre ihre Bewohner vor Schaden.

Richte auf, die ungerecht verfolgt und gefangen gehalten werden: A. Nimm Dich derer an, die einsam und traurig sind.

Richte auf(, NN und) alle Kranken und Schwachen: A. Und tröste alle vom Leid geprüften.

Erwecke die entschlafenen Heiligen: A. Damit wir mit ihnen Dich schauen in Deiner Herrlichkeit.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart darge-

stellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRn. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**O** HERR, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HERRn.

**A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

Ewiger Gott und Urquell allen Seins, wir dürfen Dich Vater nennen, denn Du hast uns in Deinem Sohn wie Deine Kinder angenommen; gewähre, wir bitten Dich, daß wir immer mehr aus dem Geist seiner Sohnschaft leben, in welchem die wahre Freiheit zu finden ist, und das unvergängliche Erbe erlangen in Jesu Christo, unserem HERRn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind,

daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HERRn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, **O** HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrli-

che Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**O** Herr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, daselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren Herrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den Herrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich seelig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

'69. Freitag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Micha – 4, 1 - 8*



## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Wenn aber dies zu geschehen beginnt, schaut auf, und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe.*

(Lk. 21, 28)

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

**Hab. 3** <sup>2</sup>**H**Err, ich vernahm || Kunde von Dir; \* mit Gottesfurcht, **H**Err, erfuhr ich Deine Werke. \* In diesen Jahren laß es wieder geschehen, offenbare es in || diesen Jahren! \* Im Zorne || denk an Dein Erbarmen!

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

<sup>3</sup>**G**ott kommt von Teman her, der Heilige vom Ge||birge Paran. \* Seine Hoheit bedeckt die Himmel, sein || Ruhm erfüllt die Erde. \* <sup>4</sup>Er leuchtet wie das || Licht der Sonne, \* ein Kranz von Strahlen umgibt ihn, das ist die || Hülle seiner Macht.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

<sup>13a</sup>**D**u ziehst aus, um Dein || Volk zu retten, \* zum || Heil Deines Gesalbten. \* <sup>15</sup>Du bahnst mit Deinen Rossen den Weg || durch das Meer, \* durch die gewaltigen Gewässer.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

<sup>18</sup>**I**ch will frohlocken ü||ber den **H**Errn \* und über Gott, || meinem Heiland jubeln. \* <sup>19</sup>Gott, der **H**Err ist || meine Kraft. \* Er macht meine Füße schnell wie die der Hindin, und läßt mich || auf den Höhen schreiten.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

### 6. Psalm

**Ps. 17** <sup>1</sup>**H**öre, **H**Err, die gerechte Sache, merke || auf mein Flehen! \* Vernimm mein Gebet von || Lippen ohne Trug! \* <sup>2</sup>Von Dir ergehe das Urteil || über mich; \* was recht ist, || sehen Deine Augen.

<sup>3</sup>**P**rüfst || Du mein Herz, \* forschst || Du nach in der Nacht, \* er||probst Du mich, \* so wirst Du an mir || keine Schandtat finden.

**M**ein Mund wallt nicht über bei dem Trei||ben der Menschen. \* <sup>4</sup>Auf das Wort Deiner || Lippen geb' ich acht. \* An die Pfade des Gesetzes halten sich || meine Schritte; \* <sup>5</sup>auf

Deinen Bahnen kommen meine || Füße nicht ins Wanken.

<sup>6</sup>Ich rufe Dich an; denn Du er||hörst mich, Gott! \* Neige mir Dein Ohr, || höre meine Bitte! \* <sup>7</sup>Wirke Deine Gnadenwunder, Du || Retter aller, \* die vor Widersachern bei Deiner || Rechten Zuflucht suchen!

<sup>8</sup>Behüte mich wie Deines || Auges Stern, \* birg mich im || Schatten Deiner Flügel \* <sup>9</sup>vor Frevlern, die || mich mißhandeln, \* vor meinen Feinden, die || mich gierig umringen!

<sup>10</sup>Ihr fettes Herz ver||sperren sie, \* ihr Mund führt || prahlerische Reden. \* <sup>11</sup>Schon umkreisen mich || ihre Schritte. \* Ihr Augenmerk ist darauf gerichtet, || mich niederzuwerfen,

<sup>12</sup>dem Löwen gleich, der zu rau||ben begehrt, \* dem Junglöwen, der || im Versteck sich lagert. \* <sup>13</sup>Erhebe Dich, HErr, tritt || ihm entgegen, \* zwing ihn nieder und rette mein || Leben vor dem Frevler!

<sup>14</sup>Dein Schwert befreie mich, Deine Hand, HErr, möge || mich erlösen! \* Ohne Lebensdauer sei || ihr Anteil am Dasein! \* Was Du || aufbewahrt hast, \* damit || fülle ihren Leib,

daß ihre Söhne || noch satt werden \* und den Rest ihren || Kindern hinterlassen! \* <sup>15</sup>Ich aber darf als Gerechter Dein || Antlitz schauen, \* darf beim Erwachen satt mich sehen || an Deiner Gestalt.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## *7. HErrengebet*

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiliget werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## *8. Bitten*

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla||fenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**O** HErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HErrn.

**A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

Verherrlichter HErr, Jesu Christe, der Du die höchsten Himmel betreten hast, um das Menschengeschlecht mit Rechtfertigung emporzuziehen und über dem ewigen Gottesvolk in der Gnadenmacht zu herrschen; erhöre uns, für die Du zuletzt gebetet hast, bewahre uns, die Du im Gottesnamen empfohlen hast, damit aus unserer Einheit im Geiste eins werde unsere Gemeinschaft mit Dir. Einige Dein Volk und vereinige die Kirche, damit wir alle in Dir jene Einigkeit erfahren, in welcher Du ein Gott bist, eins im Heiligen Geist mit Deinem himmlischen Vater, welchem sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlhalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir

heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErren.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErren, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErren. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren

Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErren, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

*oder* **O** HErren, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErren. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der HErren, der Gott † Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geſchaffen ihm Erlö-

sung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause || seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von || alters her \* durch den Mund seiner || heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor || unsern Feinden \* und aus der Hand || aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen || Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des || Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HERRN vorangehen und || Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein

Volk mit der Erfahrung des || Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe || unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken || auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 12, 1 - 12*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-



hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Off. 5 <sup>8</sup>Als das Lamm das Buch empfangen hatte, fielen die vier Lebewesen und die vierundzwanzig Ältesten vor dem Lamm nieder; alle trugen Harfen und goldene Schalen voll von Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen.*

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

<sup>9</sup>**W**ürdig bist Du, \* die || Buchrolle zu nehmen \* und zu öffnen || ihre Siegel; \* denn Du || bist geschlachtet worden.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

**D**u hast mit Deinem Blut Menschen für || Gott erworben \* aus jedem Stamm und jeder Sprache, aus jeder Nation || und aus jedem Volk. \* <sup>10</sup>Und Du hast sie für unsern Gott zu Königen gemacht || und zu Priestern; \* und sie werden || auf der Erde herrschen.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

<sup>12</sup>**W**ürdig || ist das Lamm, \* das || da geschlachtet ward, \* zu empfangen Macht und Reich||tum und Weisheit, \* Kraft und Ehre, || Herrlichkeit und Lobpreis.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 31** Ich spreche: “Mein Gott bist Du!” <sup>16</sup>In Deiner Hand liegt || mein Geschick. \* Der Hand meiner Feinde entreiße mich || und meinen Verfolgen! \* <sup>17</sup>Laß über Deinem Knecht Dein || Antlitz leuchten, \* rette || mich durch Deine Huld!

<sup>18</sup>**H**err, möge ich nicht enttäuscht werden, da ich || zu Dir rufe! \* Enttäuscht sollen die Frevler werden, schweigend || ins Totenreich sinken! \* <sup>19</sup>Verstummen sollen die || Lügenväulzer, \* die Freches wider den Schuldlosen reden in || Hochmut und Verachtung!

<sup>20</sup>**W**ie reich ist doch Dein Gut, o Herr, das Du denen verwahrst, || die Dich fürchten, \* das Du denen bereitest, die bei Dir sich || vor den Menschen bergen. \* <sup>21</sup>Du birgst sie im Schutz Deines Angesichts vor der Verschwö||rung der Menschen, \* Du bewahrst sie wie in einem Zelt || vor dem Streit der Zungen.

<sup>22</sup>**G**elobt || sei der Herr, \* der mir wunderbare Huld erweist im || Schrecken der Bedrängnis! \*

<sup>23</sup>Schon hatte ich gedacht in meiner Angst: “Ich bin aus Deinen Augen || ganz verschwunden.” \* Du aber

hast mein lautes Flehen vernommen, || da ich zu Dir rief.

<sup>24</sup>Liebt den HERRn, ihr seine || Frommen alle! \* Der HERR behütet die Getreuen. Doch er vergilt mit || vollem Maß dem Stolzen. \* <sup>25</sup>Seid stark und unver||zagten Herzens, \* ihr alle, || die ihr harrt des HERRn!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## *7. HERrengebet*

HERR, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HERR, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## *8. Die Bitten vom Freitag*

HERR, gedenke || Deiner Kirche:

**A.** Und führe sie aus aller Tren||nung heraus.

Erbarme Dich derer, die uns || nahe stehen: **A.** Schenke ihnen Leben und Sel||gen in Fülle.

Bekehre die Herzen der Regie||ren || den zu Dir: **A.** Und auch die Kirchenvorsteher zu || Deiner Wahr||heit.

Schenke den Sündern die Gnade || der Bekehrung: **A.** Und führe sie alle durch Bu||ße zum Heil.

Erbarme Dich aller um Deines Na||mens wil||len Verfolgten:

**A.** Und vergib denen, die ihnen || Unrecht tun.

(Vor Dir gedenken wir **NN**, denn) Du vermagst Seele und || Leib zu heilen: **A.** Richte die Kranken auf und stehe den Ster||benden bei.

In Deine Hände, o Vater, empfahl Jesus || seinen Geist:

**A.** Nimm alle Verstorbenen auf in || Deine Herrlichkeit.

## *9. Versammlungsgebete*

### *9. 1. Zeitgebet*

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frie-

den erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**O** HERR, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**Verherrlichter HERR, Jesu Christe,** der Du die höchsten Himmel betreten hast, um das Menschengeschlecht mit Rechtfertigung emporzuziehen und über dem ewigen Gottesvolk in der Gnadenmacht zu herrschen; erhöre uns, für die Du zuletzt gebetet hast, bewahre uns, die Du im Gottesnamen empfohlen hast, damit aus unserer Einheit im Geiste eins werde unsere Gemeinschaft mit Dir. Einige Dein Volk und vereinige die Kirche, damit wir alle in Dir jene Einigkeit erfahren, in welcher Du ein Gott bist, eins im Heiligen Geist mit Deinem himmlischen Vater, welchem sei Ruhm und Herrlichkeit in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

## **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HERRN. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HERR, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HERRN. **A.** Amen.

## **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere

Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichsten Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, † von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhebt die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißt hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

# 70. Samstag

## Morgenandacht

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Micha – 4, 9– 5, 2*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Er selbst, der HErr, wird beim Befehlsruf, wenn die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, herniedersteigen vom Himmel. Dann werden zuerst die in Christo Verstorbenen auf-erstehen; darauf werden wir, die noch leben und übrig geblieben sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken dem HErrn entgegen in die Luft entrückt, und beim HErrn sein immerdar.*

(1. Thes. 4, 16-17)

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

**Jes. 26** <sup>7</sup>**D**er Weg des Gerechten || ist gerade, \* Du ebnest || die Bahn dem Gerechten. \* <sup>8</sup>**H**err, auf das Kommen Deines Gerichts ver||trauen wir. \* Deinen Namen anzurufen und an Dich zu denken || ist unser Verlangen.

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

<sup>9</sup>**M**eine Seele sehnt sich nach Dir || in der Nacht, \* auch mein Geist || ist voll Sehnsucht nach Dir. \* Denn Dein Gericht ist ein Licht || für die Welt, \* die Bewohner der Erde lernen De||ne Gerechtigkeit.

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

<sup>12</sup>**H**err, Du wirst uns || Frieden schenken; \* denn auch alles, was wir bisher erreichten, hast || Du für uns getan. \* <sup>19a</sup>**U**nd die Toten || werden leben, \* die || Leichen auferste-hen!

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

### 6. Psalm

**Ps. 18** <sup>2</sup>**I**ch liebe Dich, HErr, || meine Stärke, \* <sup>3</sup>**H**err, meine Felsen-burg, mein || Retter, und mein Gott, \* mein Fels, auf || den ich baue, \* mein Schild und meines Heiles || Stärke, meine Festung!

<sup>4</sup>**L**obpreisend rufe || ich zum HErrn; \* so werde ich be||freit von meinen Feinden. \* <sup>5</sup>**T**odesbrandungen kreis||ten um mich, \* Unheils||bäche schreckten mich auf;

<sup>6</sup>**d**er Unterwelt Schlingen um||garn-ten mich; \* des Todes || Fallen drohten mir. \* <sup>7</sup>**I**n meiner Angst rief || ich zum HErrn \* und ich || schrie zu meinem Gott.

Er hörte in seinem Tempel || meine Stimme, \* mein Schreien || drang an seine Ohren. \* <sup>8</sup>**D**ie Erde wank||te

und schwankte, \* der Berge || Grundfesten erbeben;

sie wankten, denn er || war erzürnt. \* <sup>9</sup>Aus seiner Nase stieg Rauch empor, verzehrendes Feuer || quoll aus seinem Mund, \* Kohlenglut sprühte von ihm aus. <sup>10</sup>Er neigte den Himmel und || fuhr herab, \* auf Wolkendunkel || ruhten seine Füße.

<sup>11</sup>Er ritt auf dem Kerub und || flog daher \* und schwebte herab || auf des Sturmes Flügeln. \* <sup>12</sup>Er machte sich Finsternis rings||um zum Mantel, \* Wasser||tiefe dichte Wolken.

<sup>13</sup>Aus dem Glanz vor ihm her entströmten Hagel und glüh||ende Kohlen. \* <sup>14</sup>Am Himmel ließ der || HErr den Donner dröhnen, \* der Höchste ließ seine Stim||me erschallen. \* <sup>15</sup>Er schoß seine Pfeile und zer||streute seine Feinde.

Er schleu||derte Blitze \* und || brachte die Verwirrung. \* <sup>16</sup>Da wurden die Tiefen des Meeres sichtbar, – der Erde Grund ward || aufgedeckt \* vor Deinem Scheltruf, HErr, vor dem schnaubenden || Odem Deiner Nase.

<sup>17</sup>Er streckte aus der Höhe seine Hand und || faßte mich, \* zog mich heraus aus gewaltigen Wassern.

<sup>18</sup>Er entriß mich || meinem starken Feind, \* meinen Gegnern, die an Kraft mich || übertrafen. \* <sup>19</sup>Sie überfielen mich an meinem Unglückstag; doch der || HErr ward mir zur Stütze.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### *7. HErrengebet*

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### *8. Bitten*

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palästen.



Gedenke Deiner im Glauben entschlaﬀenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**O** HErr, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HErrn.

**A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

Sohn Gottes, Jesu Christe, Du bist das Haupt Deines mystischen Leibes, der Kirche, und belebst jedes Glied Deines lebendigen Körpers; belebe uns, wir bitten Dich, mit dem Leben Deiner Auferstehung, damit wir in dem Glauben beständig erneuert werden und mit Freuden bekennen Dich, den wahren Gott, der mit dem Vater und dem Heiligen Geiste im anfangslosen Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10. Tagzeitgebet und die Fürbitte

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Je-

sum Christum, unseren HERRn.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HERR, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HERRn. **A.** Amen.

### **11.** *Danksagung*

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrli-

che Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12.** *Schlußgebet*

**E**rhöre uns gnädig, o HERR, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HERRn. **A.** Amen.

### **13.** *Loblied & Segen – stehend:*

**G**epriesen † sei der HERR, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ||  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HERRN vorangehen und || Ihm  
den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des || Heils  
beschenken \* in der Ver||gebung al-  
ler Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen||de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fins-  
ternis sitzen und im Schat||ten des

Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken || auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**+** **D**ie Gnade unseres HERRN Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit uns allen immerdar.  
**A.** Amen.

*Göttliche Lesung: Evangelium Jesu Christi nach Markus – 12, 35 - 45*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1.** Gott Heil'ger Geist, laß Dich herab, \* eins mit dem Vater und dem Sohn, \* und kehr in unsre Herzen ein, \* erfülle sie mit Deinem Licht.

**2.** Mund, Zunge, Geist, Gemüt und Kraft, \* verkünden laut ein großes Lob, \* die Liebe soll im Herzen glühn \* und auch den Nächsten zu Dir ziehn.

*Leicht verbeugt*

**3.** Gewähr uns dies, Gott Vater mild \* und Du, Gott Sohn, sein Ebenbild, \* die ihr mit Gott, dem Heil'gen Geist, \* herrscht und regiert durch alle Zeit. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn*

Lesung vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste-

hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

Off. 19 <sup>1</sup>Danach hörte ich etwas wie den lauten Ruf einer großen Schar im Himmel: Halleluja!

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**as Heil und die || Herrlichkeit \* und die Macht gehören unserem || Gott. Halleluja! \* <sup>2a</sup>Denn wahrhaft || und gerecht \* sind || all seine Gerichte.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>5b</sup>**P**reist unsern Gott, ihr seine || Knechte alle, \* die ihr ihn fürchtet, ihr || Kleinen und ihr Großen! \* <sup>6b</sup>Hal||leluja! \* Der HERR unser Gott, der Allherrscher hat die Königs||herrschaft angetreten.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>7</sup>**L**aßt uns jubeln und || fröhlich sein, \* und ihm die Ehre er||weisen. Halleluja! \* Denn die Hochzeit des Lammes || ist gekommen \* und seine Gemahlin hat || sich bereit gemacht.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

Ps. 100 <sup>1</sup>Jauchzt dem HERRn, || alle Welt! \* <sup>2</sup>Dient dem HERRn in Freude! Tretet vor sein || Antlitz mit Frohlocken! \* <sup>3</sup>Seid euch bewußt: Der HERR a||llein ist Gott! \* Er ist unser Schöpfer; wir aber sind sein Volk, die || Schafe seiner Weide.

<sup>4</sup>Mit Dank betretet seine Tore, mit Lobgesängen || seine Höfe! \* Dankt ihm, ver||herrlicht seinen Namen! \* <sup>5</sup>Denn gütig || ist der HERR; \* in Ewigkeit währt seine Huld und seine || Treue für und für.

*Leicht verbeugt:*

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HERRengebete

**H**ERR, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**ERR, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligte werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Ver-

suchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### **8. Die Bitten vom Samstag**

**Vereinige die Kirche durch || Deinen Geist: A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheimnis verkündet.

**Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Predigt bestellt sind: A.** Damit sie selbst nicht verlorengelangen.

**Erleuchte die Regierenden in der Kirche und || in der Welt.**

**A.** Laß sie den Weg Deiner Gerechtigkeit gehen.

**Siehe auf alle verfolgten und bedrängten Menschen: A.** Und komm ihnen zu Hilfe.

**Segne unsere Freunde || und Bekannten: A.** Sei ihnen nah mit || Deiner Liebe.

**Stehe (NN und) allen Kranken und Sterbenden bei mit || Deiner Gnade: A.** Und laß sie || Dein Heil schauen.

**Du hast Deinen Sohn durch den Tod hindurch geführt || in die Herrlichkeit: A.** Laß die Verstorbenen in Ihm erwachen zum ewigen Leben.

### **9. Versammlungsgebete**

#### **9. 1. Zeitgebet**

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem

mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN. **A.** Amen.

#### **9. 2. Wochengebet**

**O** HERR, wir bitten Dich, verleihe uns in Deinem Geist, allezeit das, was gerecht ist, zu denken, und dasselbe zu tun; damit wir, die wir ohne Dich nicht sein können, nach Deinem Wohlgefallen zu leben vermögen; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unseren HERRN. **A.** Amen.

#### **9. 3. Tagesgebet**

**Sohn Gottes, Jesu Christe, Du bist das Haupt Deines mystischen Leibes, der Kirche, und belebst jedes Glied Deines lebendigen Körpers; belebe uns, wir bitten Dich, mit dem Leben Deiner Auferstehung, damit wir in dem Glauben beständig erneuert werden und mit Freuden bekennen Dich, den wahren Gott, der mit dem Vater und dem Heiligen Geiste im anfangslosen**

Ruhm lebt und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein le-

bendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, † von nun an \* preisen mich seilig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.



Er erbarmt sich von Geschlecht || zu  
Geschlecht \* über || alle, die Ihn  
fürchten. \* Er vollbringt mit seinem  
Arm macht||volle Taten: \* Er zer-  
streut, die im Her||zen voll Hochmut  
sind.

Er stürzt die Mächti||gen vom Thron  
\* und er||höht die Niedrigen. \* Die  
Hungernden beschenkt Er mit || sei-  
nen Gaben \* und ent||läßt die Rei-  
chen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes  
Is||rael an \* und || denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern

ver||heißen hat, \* Abraham und sei-  
nen Nach||kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit uns allen immerdar.  
**A.** Amen.



Gottesdienstformular